

Welche zusätzlichen Angebote gibt es im Projekt rund um den WORKSHOP?

- ✓ Für Einrichtungen, die ihre Verpflegung optimieren möchten, bietet die Verbraucherzentrale den SPEISEPLAN - CHECK an. Er basiert auf dem „Qualitätsstandard für die Verpflegung in stationären Senioreneinrichtungen“ der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE). Die Durchführung ist kostenlos.
- ✓ Basisschulung für Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Pflege, Küche und Hauswirtschaft zur bedarfsgerechten Verpflegung in Einrichtungen und Wohnformen für ältere, pflegebedürftige Menschen. Die Schulung ist kostenlos.

Gefördert durch:



Wo erfolgt die Anmeldung?

verbraucherzentrale
Rheinland-Pfalz

- ✓ per Telefon: 06131-284837
- ✓ per Fax: 06131-284813
- ✓ per Mail: ernaehrung@vz-rlp.de
- ✓ per Post: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V. Lebensmittel und Ernährung Seppel-Glückert-Passage 10 55116 Mainz

Damit der Workshop stattfinden kann, müssen sich insgesamt mindestens 15 Personen angemeldet haben. Im Verhinderungsfall ist eine Ersatzperson zu benennen.



Gut versorgt bei Demenz

Workshop

zum Thema Ernährung und Demenz

für Mitarbeiter/innen
in Einrichtungen und Wohnformen
für ältere, pflegebedürftige
Menschen

DER WORKSHOP:

Das Risiko, an Demenz zu erkranken, steigt mit zunehmendem Alter. Fachkräfte in Einrichtungen und Wohnformen für ältere, pflegebedürftige Menschen versorgen immer häufiger Menschen, die zusätzlich zu anderen Krankheiten an Demenz erkrankt sind. Eine bedarfs- und bedürfnisgerechte Ernährung hat auch für an Demenz erkrankte Senioren/innen enorme positive Wirkungen.

In diesem Workshop erhalten Sie durch fachlichen Input und praktische Module Einblicke in die "Ess-Welten" demenzkranker Menschen. Ziel des Workshops ist es, durch Demenz verursachte Ernährungsprobleme zu erkennen und alternative Ernährungskonzepte kennen zu lernen, um dem Risiko einer Mangelernährung professionell begegnen zu können.

Im Mittelpunkt des Workshops stehen eine dauerhafte Verbesserung der Ernährungssituation, die Unterstützung der Selbstständigkeit beim Essen und Trinken und die Lebensqualität der Bewohner/innen mit Demenz.

Welche Themen behandelt der WORKSHOP?

- ✓ Allgemeine und spezielle Risiken für Mangelernährung bei Menschen mit Demenz
- ✓ Häufige Probleme von Menschen mit Demenz beim Essen und Trinken
- ✓ Möglichkeiten zur Sicherstellung einer ausreichenden Energie- und Flüssigkeitszufuhr, Unterstützung der Selbstständigkeit beim Essen und Trinken

Die Inhalte des WORKSHOPS basieren auf

- ✓ dem Expertenstandard Ernährungsmanagement zur Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege (2010), DNQP
- ✓ den Grundlagen der MDK-Qualitätsprüfungen in der stationären Pflege (2009), MDS
Grundsatzstellungnahme: Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz in stationären Einrichtungen (2009), MDS
- ✓ dem DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in stationären Senioreneinrichtungen (2015), DGE e.V.

Für wen ist der WORKSHOP gedacht?

- ✓ Zielgruppe des WORKSHOPS sind Küchen-, Hauswirtschafts- und Pflegekräfte in Einrichtungen, Wohnformen für ältere, pflegebedürftige Menschen und ambulante Dienste

Wie lange dauert der WORKSHOP?

- ✓ Der WORKSHOP dauert 3 Stunden

Welche Kosten entstehen?

- ✓ Es wird ein Teilnahmebeitrag in Höhe von 10,00 Euro pro Person erhoben.
- ✓ Bei Gruppenanmeldungen einer Einrichtung sind Preisnachlässe möglich.

Von wem wird der WORKSHOP durchgeführt?

- ✓ Die Durchführung des WORKSHOPS erfolgt durch den Qualitätszirkel Ernährung RLP e.V., www.ernaehrung-rlp.de
kontakt@ernaehrung-rlp.de





Qualitätszirkel Ernährung RLP e.V.
kontakt@ernaehrung-rlp.de
www.ernaehrung-rlp.de

verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz
Tel. (0 61 31) 28 48 0
Fax (0 61 31) 28 48 66
info@vz-rlp.de
www.vz-rlp.de

Anmeldung an VZ-RLP
per Post, Fax 06131-284813 oder E-Mail ernaehrung@vz-rlp.de

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.
Referat Lebensmittel und Ernährung
Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz

ANMELDUNG

Gut versorgt bei Demenz
Bedarfsgerechte Verpflegung demenzkranker Menschen
in Einrichtungen der Altenhilfe
Workshop für Küchen-, Hauswirtschafts- und Pflegekräfte

Termin und Ort nach Absprache mit Ihrer Einrichtung!

Name der Einrichtung:

Straße: PLZ/Ort: /

Telefon: / Email:

Rechnungsadresse falls abweichend:

Teilnehmer/innen:

Name, Vorname: Name, Vorname:

Name, Vorname: Name, Vorname:

Name, Vorname: Name, Vorname:

Name, Vorname: Name, Vorname:

Name, Vorname: Name, Vorname:

Name, Vorname: Name, Vorname:

Name, Vorname: Name, Vorname:

Name, Vorname: Name, Vorname:

Name, Vorname: Name, Vorname:

Damit der Workshop stattfinden kann, müssen sich insgesamt mindestens 15 Personen angemeldet haben. Im Verhinderungsfall ist eine Ersatzperson zu benennen.

Gefördert durch das
MINISTERIUM FÜR UMWELT, ENERGIE, ERNÄHRUNG UND FORSTEN



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

Wir bitten Sie um folgende freiwillige Angaben:

Aus welchem Bereich kommen Sie? Hauswirtschaft Küche Pflege

Welche Form der Altenhilfe bieten Sie an? Alten-/Pflegeheim Tagesgruppe/-klinik
 Sozialstation/Pflegedienst Betreutes Wohnen/Wohngemeinschaft

Wie viele Personen werden in der Einrichtung betreut? _____

Ist Ihre Einrichtung bereits zertifiziert?

nein

ja, durch:

Welche Themen interessieren Sie in Bezug auf die Verpflegung demenzkranker Menschen in Senioreneinrichtungen?

-
-
-
-

Wo sehen Sie Handlungsbedarf in Bezug auf die Verpflegung demenzkranker Menschen in der Senioreneinrichtung, in der Sie tätig sind?

-
-
-

Hatten sie bereits andere Fortbildungen zum Thema Ernährung oder Verpflegung?

nein

ja - (Titel, Anbieter):

Wie schätzen Sie den Fortbildungsbedarf der Mitarbeiter/innen Ihrer Einrichtung ein?

gering

mittel

hoch

Ort/Datum:

Unterschrift: